

AFFELTRANGEN NATURNAH. APFEL. DRAUSSEN MÄRWIL. NAH. ERHOLUNG. WEIT. BUCH. LEBEN. IM GRÜNEN. ZEZIKON.



Gemeinde Affeltrangen

AFFELTRANGEN BUCH MÄRWIL ZEZIKON

Mitteilungen Politische Gemeinde Affeltrangen

März 2024 | Ausgabe 359

Liebe Mitbürgerinnen, Liebe Mitbürger

Wir sind dankbar, Ihnen mit dem Mitteilungsblatt wieder interessante News aus der Gemeindeverwaltung ausliefern zu können.

Die Gemeinde musste ohne genehmigtes Budget starten, wodurch im Januar und Februar kein Mitteilungsblatt erstellt werden durfte. Die Gemeindeverwaltung, aber auch alle Bewohnerinnen und Bewohner der politischen Gemeinde Affeltrangen, wurden einer grossen Prüfung unterzogen.

Mit der hohen Beteiligung von 266 Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern an der ausserordentlichen Gemeindeversammlung vom 21. Februar 2024, hat sich gezeigt, dass uns das Wohl der Gemeinde am Herzen liegt und wir füreinander eintreten.

An der Gemeindeversammlung wurde rege debattiert, viele Meinungen wurden geäussert und konstruktive Ideen eingebracht. Für den Gemeinderat ist dies die direkte Demokratie. Das Volk äussert seinen

Willen und gemeinsam arbeiten wir an stetigen Verbesserungen für unser Wohl und Glück.

Der Gemeinderat bedankt sich für die zahlreiche Teilnahme, die guten Vorbereitungen und den angenehmen Austausch. Wir freuen uns sehr, mit genehmigtem Budget in den Frühling starten zu können.

An der Ersatzwahl vom 3. März 2024 über drei Mitglieder der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission wurden Keppler Sonja Bettina, Hug André und Stöckli Nadine mit absolutem Mehr gewählt. André Hug lehnte seine Wahl fristgerecht am Freitag, 8. März 2024 ab. Die GRPK ist mit vier Mitgliedern voll beschlussfähig. Das Datum für einen neuen Wahltermin wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

Der Medienverantwortliche und Gemeinderat
Domenic Wyss

Aus dem Gemeinderat

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung Ostern 2024

Die Gemeindeverwaltung bleibt vom Donnerstag, 28. März 2024 ab 16.00 Uhr bis und mit Montag, 1. April 2024 geschlossen.

Ab Dienstag, 2. April 2024 sind wir gerne wieder für Sie da.

In dringenden Fällen wählen Sie bitte folgende Telefonnummern:

- » Vize-Gemeindepräsidentin 079 903 99 02
- » Technische Werke 058 346 25 25
- » Bestattungsamt 079 636 21 14

Medienverantwortlicher

Aufgrund der steigenden Zahl der Anfragen seitens der Bevölkerung, Externer und der Presse, hat sich der Gemeinderat dazu entschieden, versuchsweise bis 31. Dezember 2024, den Gemeinderat Domenic Wyss, Ressort Umwelt und Sicherheit, als Medienverantwortlicher zu ernennen.

Mit dieser Entscheidung sind wir überzeugt, nebst der Entlastung des Gemeindepräsidenten und der Vizepräsidentin, auch für die Bürgerschaft eine gute Kommunikation zu gewährleisten.

Aus dem Gemeinderat

Beiträge 2024 an geschützte Naturobjekte und Hochstammobstbäume

Gemäss unserem Beitragsreglement zahlt die Gemeinde Affeltrangen auf entsprechendes schriftliches Gesuch jährliche Beiträge an Hecken, Feld- und Ufergehölze, wenn sie im Schutzplan verzeichnet sind, gewisse Bedingungen erfüllen und keine Öko-Beiträge des Bundes für die gleichen Flächen ausbezahlt werden.

Bei Neuanlagen von Hecken, Feld- und Ufergehölzen sowie bei der Neupflanzung von Einzelbäumen, Baumgruppen und Alleen übernimmt die Gemeinde die Kosten für Pflanzen und Material.

Wer für das Jahr 2024 einen entsprechenden Beitrag geltend machen will, kann bei der Gemeindeverwaltung ein Gesuchsformular beziehen. Dieses ist bis spätestens 30. April 2024 beim Gemeinderat einzureichen.

Hochstammobstbäume

Bei Hochstammobstbäumen, welche im Richtplan Landschaft verzeichnet sind, übernimmt die Gemeinde bei einer Neuanlage ebenfalls die Kosten für Material und Pflanzen, wenn diese nicht anderweitig vergütet werden. Gleichzeitig leistet sie während der ersten fünf Jahre (ertragslose Zeit) einen Beitrag von Fr. 15.00 pro Baum und Jahr.

Entsprechende Gesuchsformulare sind ebenfalls bei der Gemeindeverwaltung zu beziehen und bis Ende April 2024 an den Gemeinderat zu richten.

Aus der Verwaltung

Reinigung Kanalisationsanlagen

Jede*r Liegenschaftsbesitzer*in ist verpflichtet, seine / ihre Haus- und Kanalisationsanlage (Schlammsammler, Hofsammler und Abscheider) regelmässig zu reinigen und die Ablagerungen zu entsorgen. Die Gemeinde führt im April diverse Leitungsspülungen durch. Bei dieser Gelegenheit können Sie Aufträge ebenfalls zu günstigen Preisen erledigen lassen. Interessierte Personen melden sich bei der Gemeindeverwaltung.

Hundewesen

Hunde müssen nach der Geburt durch einen in der Schweiz tätigen Tierarzt mit einem Mikrochip gekennzeichnet werden. Änderungen der registrierten Daten sind innert 10 Tagen im Amicus (schweizerische Hundedatenbank) und der Hundekontrollstelle zu melden.

Wer einen Hund mit einem Erwachsenengewicht von 15 Kilogramm und mehr hält, muss innerhalb eines Jahres nach Anschaffung des Tieres einen Kurs über eine anerkannte praktische Hundeerziehung besuchen. Dieser Erziehungskurs umfasst mindestens zehn Lektionen mit Lerninhalten wie Leinenführung, allgemeinem Gehorsam und Verhalten in der Umwelt und (sofern es das Alter des Hundes zulässt) einen Welpenkurs. Der Kursnachweis muss der Hundekontrollstelle nach Erhalt eingereicht werden.

Hundesteuer

Ab einem Alter von fünf Monaten sind alle Hunde steuerpflichtig. Die Hundesteuer beträgt für den ersten im Haushalt gehaltenen Hund Fr. 80.00. Für jeden weiteren im Haushalt gehaltenen Hund werden Fr. 130.00 erhoben. Bei allfälligen Fragen wenden Sie sich bitte an Yannick Kilian (058 346 25 02 oder yannick.kilian@affeltrangen.ch).

Mitteilungen aus dem Steueramt

Reichen Sie mit der Steuererklärung bitte keine Originalbelege ein, da diese nicht mehr zurückgegeben werden können. Wichtig: Die Originalsteuererklärung muss zusammen mit der unterzeichneten Barcode-Seite sowie dem Wertschriftenverzeichnis, den übrigen ausgedruckten Formularen und sämtlichen Belegen dem Steueramt zurückgesandt werden.

Denken Sie daran, dass die unterschriebene Steuererklärung auch dann einzureichen ist, wenn Sie glauben, steuerfrei zu sein. Die Steuerklärungen werden wie bis anhin nach Eingangsdatum behandelt. Sie sind bis Ende April 2024 einzureichen.

Steuererklärung mit eFisc

Die Software zur Erstellung der Steuererklärung steht auf der Homepage der Steuerverwaltung Thurgau unter www.steuerverwaltung.tg.ch zum Download bereit. Die Steuerklärungssoftware eFisc 2023 bietet Ihnen wieder die Möglichkeit, nebst den Steuerformularen und den Steuerdaten auch die Steuerbelege elektronisch einzureichen. Die elektronische Übermittlung erfolgt dabei verschlüsselt an einen speziell dafür vorgesehenen Server der Steuerverwaltung. Auf diese Weise sind die Daten vor der Einsicht durch Dritte jederzeit sicher geschützt. Wenn Sie die Steuererklärung elektronisch übermitteln, drucken Sie bitte nach erfolgreicher Übermittlung die erstellte Quittung aus und reichen Sie diese unterschrieben zusammen mit allfälligen Belegen dem Steueramt ein.

Bei Fragen oder Unklarheiten steht Ihnen die Leiterin des Steueramtes, Carmen Breu (058 346 25 04 oder carmen.breu@affeltrangen.ch), gerne zur Verfügung.

2 Mitteilungsblatt der Gemeinde Affeltrangen

Aus der Verwaltung

Bearbeitungsstand der Steuererklärungen

Der aktuelle Veranlagungsstand liegt aktuell in einem Grossteil der Gemeinden im Kanton unter dem langjährigen Durchschnitt. Der Rückstand hat verschiedene Gründe.

Die Amtsleitung hat bereits Massnahmen eingeleitet, um den Rückstand aufzuholen. Diese Massnahmen werden ihre Wirkung jedoch erst mittelfristig entfalten können. Die Veranlagungsexpertinnen und -experten der Kantonalen Steuerverwaltung geben in Zusammenarbeit mit den Gemeindesteuerrämtern ihr Bestes, um die Veranlagungen möglichst zeitnah vorzunehmen. Dies muss im Einklang mit dem gesetzlichen Auftrag, die korrekte und einheitliche Veranlagung der Staats- und Gemeindesteuern und der direkten Bundessteuer, geschehen.

Die Steuererklärungen werden strikt nach deren Eingang bearbeitet. Wir bitten Sie daher um Geduld, wenn Ihre Steuerveranlagung länger als üblich auf sich warten lässt und bedanken uns für Ihr Verständnis.

Prämienverbilligung 2024

Die Prämienverbilligung für die obligatorische Krankenversicherung wird Personen ausgerichtet, die am 1. Januar 2024 ihren steuerrechtlichen Wohnsitz oder Aufenthalt im Kanton Thurgau hatten oder während eines Teils des Jahres als Kurzaufenthalter*innen oder Grenzgänger*innen im Kanton Thurgau angemeldet und in der Schweiz gemäss KVG obligatorisch grundversichert waren. Im Ausland wohnhafte nicht erwerbstätige Familienangehörige von Niedergelassenen, Grenzgänger*innen, Jahres- und Kurzaufenthalter*innen mit EU-/EFTA-Staatsbürgerschaft sind ebenfalls zum Bezug einer Prämienverbilligung berechtigt, falls sie in der Schweiz gemäss KVG obligatorisch versichert sind.

Anspruchsberechtigung

Für die Berechtigung massgebend sind die persönlichen Verhältnisse am 1. Januar 2024 (Ausnahmen: Kurzaufenthalter*innen und Grenzgänger*innen). Nach diesem Stichtag geborene sowie aus dem Ausland oder einem anderen Kanton zugezogene Personen sind erst im Folgejahr bezugsberechtigt. Bei Bezüger*innen von Ergänzungsleistungen ist die Prämienverbilligung in der monatlichen Ergänzungsleistung inbegriffen. In diesem Fall ist kein Antrag einzureichen.

Berechnungsgrundlage

Grundlage für die Berechnung der Prämienverbilligung 2024 ist die provisorische Steuerrechnung 2023 per Stichtag 31. Dezember 2023. Massgebend ist die einfache Steuer der satzbestimmenden Faktoren. Lassen sich für die Prämienverbilligung 2024, gestützt auf die definitive Steuerveranlagung 2023, verschlechterte wirtschaftliche Verhältnisse nachweisen, so können die betreffenden Personen innert 30 Tagen ab rechtskräftiger Schlussrechnung eine Neubemessung der Prämienverbilligung beantragen. Bei Grenzgänger*innen und Kurzaufenthalter*innen wird das erzielte Einkommen und bei IPV-berechtigten Familienmitgliedern zusätzlich das ausländische Vermögen kaufkraftbereinigt.

Prämienverbilligung für Erwachsene

Es gelten drei Abstufungen:

einfache Steuer bis Fr. 400.00 = Prämienverbilligung 2024 Fr. 3'180.00
einfache Steuer bis Fr. 600.00 = Prämienverbilligung 2024 Fr. 2'388.00
einfache Steuer bis Fr. 800.00 = Prämienverbilligung 2024 Fr. 1'596.00

Für Personen, die ein steuerbares Vermögen aufweisen, wird keine Prämienverbilligung entrichtet.

Aus der Verwaltung

Prämienverbilligung für Kinder

Die Prämienverbilligung 2024 für Kinder bis zum vollendeten 18. Altersjahr (Jahrgänge 2006 bis 2023) beträgt Fr. 1'104.00 (einfache Steuer bis Fr. 1'600.00). Für Kinder, deren Eltern ein steuerbares Vermögen ausweisen, wird keine Prämienverbilligung entrichtet.

Ablauf

Die Gemeinden ermitteln per 1. Januar 2024 die bezugsberechtigten Personen und stellen diesen im Verlauf des Frühjahrs ein Antragsformular zu. Personen, die im Jahr 2024 ihren Wohnsitz innerhalb des Kantons Thurgau wechseln und kein Antragsformular erhalten, können sich bis spätestens 31. Dezember 2024 bei derjenigen Gemeinde melden, in der sie am 1. Januar 2024 Wohnsitz hatten. Kurzaufenthalter*innen müssen ihren Anspruch spätestens 30 Tage vor ihrer Abreise ins Ausland bzw. vor Ablauf der Aufenthaltsbewilligung bei der Gemeinde unter Vorweisung des Versicherungsausweises und dem Nachweis der Prämienbeitragszahlungen geltend machen. Grenzgänger*innen haben ihren Antrag auf Prämienverbilligung bis 31. Dezember 2024 bei derjenigen Gemeinde zu stellen, in der ihr Arbeitgeber seinen Sitz hat. Bitte reichen Sie das vollständig ausgefüllte und unterzeichnete Antragsformular innert 30 Tagen nach Erhalt bei der Krankenkassenkontrollstelle der Gemeinde ein, in welcher Sie am 1. Januar 2024 Ihren Wohnsitz hatten (spätestens jedoch bis 31. Dezember 2024). Bei einem Wechsel der Krankenversicherung ist zusätzlich eine Kopie der Versicherungspolice beizulegen sowie die neue Krankenkasse auf dem Formular zu vermerken. Die Auszahlung der Prämienverbilligung erfolgt direkt an die jeweiligen Krankversicherer.

Weitere Informationen

Der Anspruch auf Prämienverbilligung 2024 aufgrund der vorjährigen provisorischen Steuerveranlagung verfällt am 31. Dezember 2024. Wenn das Formular nicht fristgerecht eingereicht wurde, kann keine Neubemessung aufgrund der definitiven Steuerveranlagung erfolgen.

Für weitere Fragen über die Prämienverbilligung wenden Sie sich bitte an Carmen Breu (058 346 25 04 oder carmen.breu@affeltrangen.ch).

Häckseldienst 27. und 28. März 2024

Die erste Häckseltour in diesem Jahr findet am Mittwoch und Donnerstag, 27. und 28. März 2024 statt.

Einwohner von Buch, Azenwilen, Bohl, Towag, Ghürst, Oberlangnau, Breite, Nägelshueb, Rüti, Isenegg, Haghof, Schlatt, Maltbach, Kaltenbrunnen, Wahrenberg und Batlehausen, welche den Häckseldienst benutzen möchten, bitten wir, sich bis am Dienstagmittag vor der Häckseltour auf der Gemeindeverwaltung zu melden.
Telefon 058 346 25 00

Wichtiges zur Häckseltour

Wir bitten Sie, folgende Regeln zu beachten:

- » Keine Fremdadfalle im Häckselgut.
- » Äste und Stauden sind in gleicher Richtung (dicker Teil gegen Strasse) auf einem Haufen pro Liegenschaft zu deponieren.
- » Die maximale Astdicke ist 30 cm.
- » Von den Wurzelstöcken muss der Erdbesatz entfernt werden.
- » Die bereitgestellte Ware muss trocken gehalten werden (bei Regen z.B. mit Plastik überdecken).
- » Stellen Sie bitte für das Häckselgut einen Behälter bereit, die gehäckselte Ware wird nicht abtransportiert.
- » Für Schäden an den Maschinen, die nachweislich durch Fremdkörper entstehen, wird der Verursacher haftbar gemacht.

Entsorgung

Helfen Sie mit: Exotische Problempflanzen kostenlos entsorgen

Ab dem 25. April können Einwohnerinnen und Einwohner den Neophytensack bei der Gemeindeverwaltung beziehen und ihn gefüllt wieder abgeben. Das Angebot ist für die Bevölkerung kostenlos. Sie leistet damit einen wertvollen Beitrag zur Eindämmung exotischer Problempflanzen.

Sommerflieder, Einjähriges Berufkraut, Asiatische Staudenknöteriche oder Riesenbärenklau bedrohen einheimische Pflanzen, beschädigen die Infrastruktur oder können sogar die Gesundheit gefährden. In der Eindämmung dieser unerwünschten Gäste sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen – gerade in Privatgärten, auf öffentlichen Flächen, Schutzgebieten oder im Wald.

Um die Weiterverbreitung zu bremsen, ist nebst der Bekämpfung die fachgerechte Entsorgung wichtig. Um diese zu erleichtern, steht den Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Affeltrangen ab dem 25. April – pünktlich zum Beginn der Neophyten-Saison – der kostenlose Neophytensack zur Verfügung. Die transparenten 60-Liter-Säcke können beim Schalter der Gemeindeverwaltung bezogen werden. Die vollen Säcke können dort wieder abgegeben werden. Sie werden in der Kehrichtverbrennungsanlage verbrannt.

Im Neophytensack werden alle fortpflanzungsfähigen Teile der Pflanze entsorgt. Bei krautigen Arten wie der Amerikanischen Goldrute oder dem Schmalblättrigen Greiskraut gehört jeweils die ganze Pflanze in den Sack. Bei Sträuchern oder Bäumen wie beim Kirschlorbeer oder der Hanfpalme (Tessinerpalme) sind es die beerenartigen Früchte und die Wurzeln. Bei anderen Pflanzen sind es die Samen oder die Hülsenfrüchte. Ein Flyer sowie die Website des Amtes für Umwelt (www.neophytensack.ch) listen auf, wie mit welchen Problempflanzen zu verfahren ist. Dort finden sich auch weitere Flyer und Merkblätter zum Umgang mit invasiven Neobiota.

Die Fachstelle Biosicherheit des Amtes für Umwelt Thurgau führt den Neophytensack auf Wunsch der Gemeinden und in enger Zusammenarbeit mit dem Abfallzweckverband KVA Thurgau und dem Zweckverband Abfallverwertung Bazenheid (ZAB) ein.

Weitere Informationen finden Sie auf www.neophytensack.ch



Entsorgung

Wir machen Kunststoff nachhaltig

Im vergangenen Jahr wurden in der Gemeinde Affeltrangen 12264 Kilogramm Haushaltskunststoffe mit dem Sammelsystem «Bring Plastic back» gesammelt.

Verpackungen, Flaschen, Folien – Kunststoff ist im Haushalt allgegenwärtig. Nach Gebrauch sollte er aber nicht einfach weggeworfen werden, da viele der Materialien wiederverwertbar sind – Recycling lautet das Zauberwort. Mit dem Sammelsystem «Bring Plastic back» wurden 2023 insgesamt 7879 Tonnen Haushaltskunststoffe gesammelt.

In der Region bietet die InnoRecycling AG in Eschlikon in Zusammenarbeit mit mehreren Gemeinden die Möglichkeit, Haushaltskunststoffe in den kostenpflichtigen Sammelsäcken «Bring Plastic back» von sammelsack.ch zu sammeln. Dies verringert nicht nur den Hauskehricht, sondern reduziert auch den Ressourcenverbrauch und den CO₂-Ausstoss.

Insgesamt wurden im 2023 über die InnoRecycling AG 156845 Kilogramm Haushaltskunststoffe gesammelt. Davon wurden alleine in der Gemeinde Affeltrangen 12264 Kilogramm Kunststoffe gesammelt und dem Recycling zugeführt. Dies ist eine beachtliche Menge und zeigt, dass sich auch das Sammeln der vermeintlich kleinen Haushaltsanteile lohnt.

«Bring Plastic back»

Plastik-Recycling, dem Sie vertrauen können

Das Sammelsystem ist nach den strengen Anforderungen des Vereins Schweizer Plastic Recycler zertifiziert. Die Zertifizierung beinhaltet ein komplettes und regelmässiges Stofffluss-Monitoring nach der Methode der EMPA. Dies garantiert, dass aus dem Plastikabfall auf sinnvolle Weise neue Rohstoffe gewonnen werden.

Kunststoff wiederverwertet statt vernichtet

Die Kunststoffsammlung der Gemeinde Affeltrangen ersetzte im stofflichen Recycling 6132 kg Neumaterial, was 18396l Erdöl einsparte. Das daraus gewonnene Regranulat reicht zum Beispiel für die Herstellung von 4791m Kabelschutzrohren.

Die nicht recyclebaren Mischkunststoffe wurden der Zementindustrie als Ersatzbrennstoff zugeführt und ersetzten so 6126 kg Stein- oder Braunkohle.

Gegenüber der thermischen Verwertung in einer Kehrichtverwertungsanlage konnten 34707 kg CO₂-Emissionen eingespart werden. Diese Einsparung entspricht einer Autofahrt mit einem Mittelklassewagen von 267142 km.

Weitere Informationen finden Sie unter sammelsack.ch



Bau- und Planungswesen

Baubewilligungen

Storen Gerber AG

Ausstellungsgarten für Verkaufsprodukte, Im Tüchel 1, 9556 Affeltrangen
Bewilligt am 11. Dezember 2023

M. Desax AG

Abstellplatz chaussiert, Steinacker, 9556 Affeltrangen
Bewilligt am 16. Januar 2024

Lüthi Landmaschinen AG

Vordachverlängerung, Hauptstrasse 34, 9556 Affeltrangen
Bewilligt am 16. Januar 2024

Christof Baumgartner

Anbau Pferdestall, Bohl, 9562 Märwil
Bewilligt am 6. Februar 2024

Johann und Margrit Ramsauer

Einbau Wohnung, Wahrenberg 2, 8514 Amlikon Bissegg
Bewilligt am 6. Februar 2024

Evangelische Kirchgemeinde Affeltrangen-Braunau-Märwil



EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDE AFFELTRANGEN-BRAUNAU-MÄRWIL

Alle Gottesdienste und aktuelle Informationen der Kirchgemeinde Affeltrangen-Braunau-Märwil finden Sie unter www.evang-a-b-m.ch.

Cevi Affeltrangen-Braunau-Märwil

Treffpunkt im Kirchgemeindehaus Affeltrangen. Eingeladen sind alle Kinder ab 7 Jahren.

Samstag, 13. April, 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Samstag, 27. April, 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr, draussen

Gottesdienst

Sonntag, 7. April, 10.15 Uhr, Gottesdienst, Kirche Märwil mit Gastpredigt von Pfarrerin Corinne Tobler, Sieber-Werke und anschliessendem Chilkafi Pfr. Emanuel Memminger

Jugendgottesdienst

Freitag, 19. April, 17.45 Uhr, Jugendgottesdienst, Kirche Affeltrangen

Kolibritreff

Sonntag, 21. April, 9.30 - 11.30 Uhr, Pfarrhaus Braunau

Sonntag, 5. Mai, 9.30 - 11.30 Uhr, Pfarrhaus Braunau

Konfirmationsgottesdienste

Sonntag, 28. April, 9.30 Uhr, Kirche Braunau

Sonntag, 5. Mai, 9.30 Uhr, Kirche Märwil

Sonntag, 9. Mai, 9.30 Uhr, Kirche Affeltrangen

Mit anschliessendem Apéro.

Evangelische Kirchgemeinde Affeltrangen-Braunau-Märwil

Seniorentreff

Donnerstag, 4. April und 2. Mai, 14.00 Uhr, KGH Affeltrangen

Sunntigschuel

Treffpunkt im Kirchgemeindehaus Affeltrangen:

Sonntag, 21. und 28. April, 10.15 – 11.15 Uhr

Sonntag, 5. Mai, 10.15 – 11.15 Uhr



EIN FALL ZUM STAUNEN

KINDERTAGE WEINGARTEN

Dienstag, 9. bis Freitag 12. April 2024

Check-in: 13.15 Uhr
mit Spielstrasse

Start: 13.45 Uhr

Ende: gegen 17.00 Uhr

Viva Kirche Weingarten

Ein Projekt von



**Komm und sei dabei
und bring deine Freunde mit!**
2. Kindergarten bis 6. Klasse

- Teilnahme auch an einzelnen Nachmittagen möglich
- Kleider, die schmutzig werden dürfen
- Kostenbeitrag pro Nachmittag: 2 Franken

Freitagabend 17:30 bis 19:00 Uhr
Abschlussfeier mit einem kleinen Imbiss
mit Kindern, Eltern und allen
Interessierten

Pastoralraum Nollen-Lauchetal-Thur

Frauengemeinschaft Tobel

Jassnachmittag

Montag, 8. April um 13.30 Uhr im Pfarreiheim mit Kaffeestübli. Die Jassnachmittage sind für alle auch nicht Vereinsmitglieder, Männer und Frauen offen und herzlich Willkommen.



Seniorenachmittag Tobel

Mittwoch 10. April um 14.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Tobel. Anschliessend gemütliches Beisammensein im Pfarreiheim mit Kuchen, Kaffee, Zvieri und Musikalische Unterhaltung.

Yoga

Dienstag, 16. April Start 2. Quartal 9.00 Uhr bis 10.15 Uhr im Pfarreiheim Tobel, freie Plätze.

Kurskosten pro Lektion für Mitglieder Fr. 19.00 / Nichtmitglieder Fr. 24.00

Weitere Informationen bei:

Melanie Moos Tel. 071 655 14 08 Email melanie.moos@fg-tobel.ch

Weitere Informationen unter: www.fg-tobel.ch

Pastoralraum Nollen-Lauchetal-Thur

Einladung zum Ostererlebnis

Karfreitag, 29. März 2024

14.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Ausnahmsweise: Pfarreiheim Tobel

Auf Grund der Umbauarbeiten der Turnhalle Lommis



Am Karfreitag, 29. März 2024 erzählen wir kleinen und grossen Kindern eine lustige Ostergeschichte und stimmen uns mit einem Lied auf die feierliche Zeit ein. Danach dürfen die Kinder selber Ostereier bemalen. Verschiedenste Techniken werden von den fleissigen Helferinnen und Helfern angeboten. Jedes Kind darf am Ende ein Körbchen mit selbstbemalten Eiern mit nach Hause nehmen. Für eine kleinen Zvieri als Stärkung sind wir besorgt. Alle Kinder ab Kindergarten sind herzlich willkommen, jüngere bitte in Begleitung einer erwachsenen Person.

ANMELDUNG: bis 25.03.2024 unter

Sekretariat Pastoralraum: sekretariat@pastoralraum.ch

Tel: 071 622 53 01

Komm vorbei und sei dabei! Wir freuen uns!

Fleissige Helferinnen und Helfer des Osterhasen
Andrea Bissegger



HERZLICHE EINLADUNG
FÜR ALLE SENIOREN UND
SENIORINNEN AUS DEM
PASTORALRAUM ZUM

FRÜHLINGSNACHMITTAG

Mittwoch, 10. April

14.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Tobel
anschliessend gemütliches Beisammensein
im Pfarreiheim.

Musikalische Unterhaltung und geimensames
Singen der Volkslieder mit Sepp Joller

Organisiert durch die Frauengemeinschaft Tobel

Veranstaltungen



Affeltrangen
2836 Einwohner



Bettwiesen
1245 Einwohner



Braunau
855 Einwohner



Lommis
1250 Einwohner



Tobel-Tägerschen
1570 Einwohner

EINLADUNG ZUR MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Freitag, 26. April 2024, 19.30 Uhr

im evangelisches Kirchengemeindehaus
Affeltrangen

mit musikalischer Unterhaltung

Mittagstisch Pro Senectute

Der nächste Mittagstisch findet am Donnerstag, 18. April 2024 um 11.30 Uhr im Restaurant Frohsinn, Buch b. Märwil statt.

Jeder zahlt sein Menü selbst. Die Kosten belaufen sich auf Fr. 18.00 für Suppe, Salat, Hauptgang und Dessert. Falls eine kleinere Portion gewünscht wird, kann dies dem Servicepersonal mitgeteilt werden.

Bitte melden Sie sich bis am Mittwochmorgen an bei Dora Rohrbach Utzinger, Telefon 079 935 16 18. Die Ortsvertreterin der Pro Senectute freut sich über viele Teilnehmende.

Gerne organisieren wir für Sie eine Fahrgelegenheit.

PRO SENECTUTE

GEMEINSAM STÄRKER

Auswärtige Veranstaltungen

Trachtenfest in Zürich

Ende Juni 2024 werden tausende Trachtenleute aus der ganzen Schweiz nach Zürich reisen ans Eidgenössischen Trachtenfest, das drei Tage dauern wird (28.-30.06.2024).

Die Thurgauer Trachtenvereinigung ist dabei mit dem «Trachtehüsi» auf dem Bürkliplatz, das vom Freitagmittag bis Sonntagabend in Betrieb ist unter dem Motto: «Thurgau natürlich vielfältig», und am Umzug am Sonntagnachmittag.

Die Tanzgruppe tritt am Samstagvormittag auf; am Nachmittag findet dann das Volkstanzfest auf dem Sechseläutenplatz statt. Der Chor singt am Samstagnachmittag um 14 Uhr in der Kirche St. Peter und später zweimal auf einer Bühne.

Auswärtige Veranstaltungen

Auch Kinder machen mit. Die Kindertanzgruppen Lauchetal und Schwaderloh üben schon fleissig die Tänze für das Fest; in Märwil jeden zweiten Mittwoch 16.30-17.30 Uhr, in Alterswil jeden zweiten Freitag 17-18 Uhr. Am Umzug am Sonntag sind sie natürlich auch dabei.

Wer mitmachen will findet unter www.trachtenfestzuerich.ch was wo los ist und unter www.thurgauer-trachtenvereinigung.ch wo es Gruppen gibt im Thurgau.

Kinder – oder eher deren Eltern – wenden sich am besten gleich an die Verantwortlichen der Kindertanzgruppen. Es sind dies für Lauchetal: Dora Engeli, Warth 1, 9504 Friltschen; 071 655 12 94 / 079 601 86 11; rd.engeli.warth@gmail.com

für Schwaderloh: Franziska Mayer, Hauptstrasse 15, 8558 Raperswil, 052 763 24 61 / 079 601 53 09; mayer.fraenzi@gmail.com

Marianna Nyffeler, Präsidentin
Hauptstrasse 45, 8259 Kaltenbach
052 741 41 73, marianna_nyffeler@bluewin.ch



Das Probelokal platzt aus allen Nähten!

Im Januar startete der Projektchor der Singing People. Sage und schreibe 37 Frauen und Männer sind dabei! Diese werden von Mitgliedern der Singing People gesanglich unterstützt. Gleich im Anschluss an die Probe des Projektchors findet die eigentliche Probe der Singing People statt. Im Übergang singen alle zusammen. Dadurch ergibt sich ein Chor von rund 80 Personen. Sie können sich das Klangvolumen vorstellen!

Das gemeinsame Konzert der Singing People und ihres Projektchors findet am Samstag, 4. Mai 2024, um 19.30 Uhr in der Mehrzweck- / Turnhalle der Primarschule Tobel statt. Sind auch Sie an diesem einmaligen Konzert dabei!

Wir freuen uns auf
Ihren Besuch.
Singing People,
Sara Koster

Projektchor und **Tobel** singing people

Konzert Mai 2024

Freier Eintritt / Kollekte

4. Mai 2024
19.30 Uhr

Turnhalle Primarschule
Tobel

Hauptsponsor
RAIFFEISEN

2024
KULTURBÜHNE
GEMEINSAM VIELFÄLTIG

Auswärtige Veranstaltungen

Biketouren am Ferien(s)pass in Tobel-Tägerschen vom 8. bis 12. April 2024

Die Kinder- und Jugendkommission Tobel-Tägerschen organisiert auch dieses Jahr wieder einen Ferien(s)pass für Schüler in der vorgenannten Woche. Die Biker vom Lauchetal bieten den Kids aus dem Lauchetal Biketrainings am Ferien(s)pass an:

Dienstag, 9. April 2024 von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr

- » Treff auf dem P beim Fussballplatz
- » Velos und Ausrüstung prüfen (Helmpflicht, wenn möglich Handschuhe, Knie- und Ellbogenschütze, sofern vorhanden)
- » Schalten, Bremsen, Slalom / Balance üben
- » Anschliessend Parcours fahren im Lommiser Wald – ca. 90 Minuten

Donnerstag und Freitag von 15.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr

- » spannende Biketouren – ca. 90 Minuten
- » zum Abschluss gibt's noch ein Getränk und eine Wurst vom Grill
- » Trainings durch erfahrene Biker
- » Die Anlässe werden bei jedem Wetter durchgeführt
- » Versicherung ist Sache der Teilnehmer

Kosten Fr. 10.00 pro Tour – alle drei Touren zusammen Fr. 20.00 – inkl. Getränke und Wurst

Anmeldung bis Ende März an:

Sonja Wepfer dwepfers@yahoo.com oder

Josef Schönenberger josef@schoenenberger.pro



Vereinsschmiede

Impulsworkshops für eine zukunftsorientierte Vereinsführung



Schwerpunkte

- Vom Mitglied zum Botschafter: Nutze das Potenzial jedes Einzelnen
- Effektive Vereinsführung: Sichere die Vorstandsnachfolge durch Neustrukturierung

Termine und Orte

- 4. Juni 2024, Arbon
- 3. Juli 2024, Weinfelden
- 12. September 2024, Sirnach
- 21. Oktober 2024, Kreuzlingen
- 19. November 2024, Frauenfeld



www.vereinsschmiede.ch

benevol Thurgau



Auswärtige Veranstaltungen

Wald-OL Lommiserwald

Montag, 1. April 2024

Treffpunkt ab 9:00 Uhr
Sekundarschule Tobel

Start von 10:00 bis 12:30

Familien starten dank
Famigros wieder gratis

Festwirtschaft und Schulhaus-OL
bei der Sekundarschule Tobel

Weitere Infos auf olregiowil.ch



SCAN ME

Der schwerste Kürbis ist gesucht....

Der Turnverein Lommis veranstaltet seit drei Jahren das Kürbisfest in der Mehrzweckhalle in Lommis. Auch dieses Jahr werden wir am 21.-22. September ein Kürbisfest veranstalten.

Nicht mehr wegzudenken sind die Riesen Kürbisse am Kürbisfest. Wir vom TV Lommis suchen im Frühling Hobby-/Profigärtner und Familien, welche einen Riesen Kürbis übers Jahr anpflanzen und ihn im Herbst an unser Kürbisfest bringen. Egal ob gut 2 kg oder 446 kg, jeder Riesen Kürbis wird am Kürbisfest ausgestellt und gewogen. Wer mitmacht gewinnt, denn nicht nur die schwersten drei Kürbisse werden prämiert, sondern auch der schönste Riesen Kürbis bekommt eine Anerkennung.

Zudem kann man sich dieses Jahr wieder als Gruppe anmelden. Damit man sich als Gruppe anmelden kann, meldet euch zu viert an. Der Gewinner in der Gruppe gewinnt ebenfalls einen Preis.

Wenn du Interesse hast am Wettbewerb mitzumachen, melde dich kostenlos an. Schreibe uns eine E-Mail (kuerbisfest@tvlommis.ch) oder fülle das Anmeldeformular auf unserer Website (www.tvlommis.ch) aus, dann bringen wir dir die Samen für die Riesen Kürbisse vorbei.

Bei Fragen darfst du uns gerne eine E-Mail schreiben. Auskunft findest du auch auf unserer Website. Wir freuen uns auf dich am Kürbisfest!
TV Lommis



Auswärtige Veranstaltungen

Ostern im Gewächshaus
24. März 2024
10.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Tannerwies, 9565 Bussnang

Osterbeizli mit Feinem von Ursi Ausderau
•
Liköre von Barbara Wüest
•
Holzkunst von Janina Schwarz
•
Plotterarbeiten von Claudia Brand
•
Ostereierfärben für Kinder
•
iwaz
•
Eventtechnik H22 mit Infos zu Rehkitzrettung mit Drohnen
•
Boho-Loops von Melanie Manser - die Handwerkerin

am 23. März findet ein Boho-Loop-Kurs im Gewächshaus statt.
Anmeldungen unter:
melanie-manser@bluewin.ch

Allgemeines

Faustball Affeltrangen

Faustball Affeltrangen spielte in der vergangenen Hallensaison zum ersten Mal in der höchsten Schweizer Liga NLA mit. Der Medaillengewinn bestätigt eine tolle Mannschaftsleistung.

Bereits in den Qualifikationsrunden zeigte das junge Team aus Affeltrangen sportliche Höchstleistungen und überzeugte mit einem starken Auftritt. Bis zum Schluss lieferten alle Faustballteams spannende Qualifikationsspiele ab und die Teilnahme am Finalevent musste hart erkämpft werden. Der verdiente dritte Schlussrang in der Qualifikation berechnete erstmals in der Vereinsgeschichte zur Teilnahme am Finalevent «FINAL4».

Grossartige Fankulisse am «FINAL4» in Winterthur

Der Faustball Finalevent «FINAL4» wurde am Wochenende vom 24./25. Februar 2024 erstmals vor der besonderen Fan-Kulisse in der topmodernen AXA-Arena in Winterthur ausgetragen. Der grosse Fanaufmarsch spornte alle teilnehmenden Teams an. Das Halbfinalspiel gegen die top Mannschaft aus Elgg-Ettenhausen verlief für Affeltrangen leider nicht optimal. Der starke Gegner konnte sich in allen Sätzen einen Vorsprung erarbeiten und gewann schlussendlich ein hochstehendes Spiel. Damit war klar, dass die volle Konzentration am Sonntag auf Spiel um die Bronzemedaille gelegt werden musste. Mit einer sehr guten Teamleistung wurde der Gegner aus Jona über die gesamte Spieldauer kontrolliert und das Spielgeschehen diskussionslos dominiert.

Allgemeines

Faustball Affeltrangen gewinnt mit dieser tollen Leistung die Bronzemedaille an der Schweizer Meisterschaft. Wir gratulieren dem Team für die gesamte Hallensaison in der NLA. Ebenfalls bedanken wir uns bei allen Fans und Partnern, die unser erfolgreiches Team unterstützen.

Text: Christof Mattenberger

Bild: Fabio Baranzini, Swiss Faustball

Logo: Faustball STV Affeltrangen

STV Affeltrangen

Christof Mattenberger

www.stv-affeltrangen.ch

info@stv-affeltrangen.ch



Kids für das Feuerwehrhandwerk begeistern

Gemeinsam haben die Verantwortlichen der Feuerwehren Amlikon-Bissegg, Berg, Lauchetal und Märstetten-Wigoltingen die «Jugendfüürwehr Ffürleuä» aus der Taufe gehoben. Am zweiten März-Samstag sammelten 43 Jugendliche ab dem 10. Altersjahr im und rund um das Feuerwehrdepot Affeltrangen ihre ersten praktischen und handwerklichen Erfahrungen im Feuerwehrbereich.

Affeltrangen Gespannt und erwartungsvoll sitzen die Mädchen und Knaben in den frühen Morgenstunden dieses Samstagmorgens an den langen Tischreihen im Feuerwehrdepot von Affeltrangen. Die 13-jährige Patrizia hat sich fest vorgenommen, auch nach der Zeit in der Jugendfeuerwehr bei der Feuerwehr zu bleiben. «Mein Papi ist in der Feuerwehr und hat mich motiviert, hier mitzumachen», sagt die 10-jährige Alessia. Der Opi des 11-jährigen Dejan war als Feuerwehrangehöriger schon bei Ernstfällen dabei und der Vater des 11-jährigen Gianrinos hat hautnah miterlebt, wie sein Papi anlässlich eines Brandes in der Nachbarschaft ausrücken musste und er findet die Feuerwehr cool.

Allgemeines

Die ersten Grundlagen

Pünktlich um acht Uhr fordert Martin Stocker, Vizepräsident des Trägervereins, die Jugendlichen auf, sich ins Freie zu begeben. Gleichzeitig mit dem Appell erfolgt das Einteilen in verschiedene Gruppen. «Ihr seid den ganzen Morgen in diesen Gruppen unterwegs», erklärt er und dann beginnt die praktische Tätigkeit. Im Theorieraum erhalten die Jugendlichen, entsprechend ihrer Grösse, Stiefel und Bekleidung. Auf dem Platz vor dem Depot lernen die Jugendlichen das Legen der Zuleitung vom Hydranten zum Tanklöschfahrzeug, von dort zum Teilstück und über die Druckleitung zum Strahlrohr. Auf dem Programm stehen an diesem Morgen auch das Knüpfen von Knoten und die Handhabung einer einfachen Leiter. Viel Spass und Teamgeist erfordert das Zusammenfügen von Harassen zu einem Turm.

Die sechste Jugendfeuerwehr

Mit grossem Interesse verfolgt Manfred Dörsing, Jugendfeuerwehrverantwortlicher beim Thurgauer Feuerwehrverband das Geschehen. «Ich bin seit der Gründung der ersten thurgauischen Jugendfeuerwehr am 1. Januar 2009 in Kreuzlingen dabei», erinnert er sich.

Ende vergangenen Jahres zählte man im Kanton 137 Mädchen und Knaben, welche der Jugendfeuerwehr angehören. «Die «Jugendfeuerwehr Füllleuä» ist die sechste Jugendfeuerwehr im Thurgau und dabei wollen wir es vorläufig belassen», erklärt Dörsing. Für ihn ist die Jugendfeuerwehr eine weitere Möglichkeit der Freizeitgestaltung, verbunden mit einer wichtigen Nachwuchsförderung, Spiel und Spass.

Rafael Caula, Präsident des Trägervereins doppelt nach: «Wir möchten die jungen Menschen schon früh für den Feuerwehrdienst motivieren und unser Ziel ist es, Jugendlichen ab dem 10. Altersjahr und bis zum 18. Altersjahr eine Grundausbildung im Feuerwehrbereich anzubieten». Die Jugendlichen lernen praktische und handwerkliche Fähigkeiten, aber auch die Verantwortung zu übernehmen gegenüber ihren Kameradinnen und Kameraden, der Umwelt und dem Material. «Teamgeist und Gemeinschaft sind ebenso wichtig wie die Freude an der körperlichen Betätigung», davon zeigt sich Caula überzeugt. Die Jugendfeuerwehr betrachten er und seine Kameraden als Bestandteil der beteiligten Feuerwehren. Es ist geplant, dass diese als Mitglied der Jugendfeuerwehr an allen Übungen teilnehmen, aber auch an Wettbewerben, an welchen sich Jugendfeuerwehren aus der Region oder aus der ganzen Schweiz beteiligen.



Allgemeines

«Diese Anlässe bieten die Gelegenheit, das Erlernete in die Praxis umzusetzen und die Kameradschaft unter Gleichaltrigen zu pflegen», davon ist die Kommission überzeugt. Nicht zum Einsatz kommen Angehörige der Jugendfeuerwehr bei Ernstfällen.

Wenn die oberste Altersgrenze von 18 Jahren erreicht ist, soll allerdings für die Jugendlichen nicht Schluss sein. Dann steht ihnen der Übertritt in die «richtige» Feuerwehr offen. Dies soll allfällige Nachwuchsprobleme lösen und die gut ausgebildeten Jugendlichen garantieren bestimmt das Erhalten des Sollbestandes.

Bilder und Text: Werner Lenzin



Allgemeines

Veterinäramt
Jagd- und Fischereiverwaltung

Thurgau



LEINENPFLICHT

Vom 1. April bis 31. Juli
im Wald und am Waldrand



Weiterführende Informationen
finden Sie Online unter:
www.veterinaeramt.tg.ch
www.jfv.tg.ch



Allgemeines

Badi-Zeit: Ab ins Wasser !

Unser Badi-Team bereitet das Freibad gerade für die Saison 2024 vor. Letztes Jahr hat ein Sturm unseren Altbaumbestand reduziert, aber dank neu gepflanzter Jungbäume gibt es ab dieser Saison zusätzliche Schattenplätze.

Die Badi Stettfurt ist nicht nur ein perfektes Ausflugsziel für Familien, sondern auch ein cooler Treffpunkt für gemeinsame Stunden mit Freunden. Geniessen Sie das herrliche Wetter am Fusse des Sonnenbergs. Die Spielwiese und das Beachvolleyball-Feld sorgen für Action, während der Sprungturm und das Schwimmbcken für Gross und Klein viel Spass bietet. Die Kleinen plantschen sicher im Kinderbecken, geschützt unter dem Sonnensegel.

Für das leibliche Wohl sorgt unsere gemütliche Gastwirtschaft mit einem köstlichen Angebot.

Saisoneröffnung am 1. Mai

Die Badesaison startet traditionell am Mittwoch, 1. Mai 2024 und endet am 18. September 2024 (Betttag).

Abonnemente können ab dem 22. April 2024 in der Badi erworben werden. Nutzen Sie die Gelegenheit, um lange Wartezeiten am Eröffnungstag zu vermeiden.

Aktuelle Informationen finden Sie immer auf www.badi-stettfurt.ch. Die Badi ist nur bei schönem Wetter geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in der Badi-Stettfurt !



Allgemeines

Wiesel gesucht und in Affeltrangen gefunden!

Im letzten Jahr gingen über 900 Meldungen über Wieselsichtungen auf der Plattform wildenachbarn.ch ein. Auch die Bewohner und Bewohnerinnen von Affeltrangen machten mit. 12-mal wurde ein Hermelin oder Mauswiesel auf dem Gemeindegebiet entdeckt. Die Meldungen helfen besser zu verstehen, wo die kleinen Raubtiere noch beheimatet sind. Denn obschon es noch Hermelin und Mauswiesel zu finden gibt, nehmen ihre Bestände schweizweit ab. Und das zum Leidwesen der Landwirtschaft - denn Wiesel sind die natürlichen Feinde von Wühlmäusen und halten diese in Schach.

Flächen für Fördermassnahmen gesucht

Gemeinsam mit Freiwilligen setzt der WWF jetzt Fördermassnahmen im Feld um. In der ganzen Ostschweiz suchen wir Landwirt:innen oder Privatpersonen, die am Siedlungsrand leben und etwas für unsere Wiesel tun möchten. Mit Heckenpflanzungen, Trockenmauern sowie Stein- und Asthaufen schafft der WWF wertvollen Lebensraum für Mauswiesel und Hermelin. Haben Sie eine Fläche, auf der Massnahmen für die kleinen Raubtiere umgesetzt werden können? Dann melden Sie sich unverbindlich bei: Mila Yong, 071 221 72 30, mila.yong@wwf.ch.



Bildlegende: Wiesel ernähren sich von Mäusen und sind wertvolle Mitarbeiter in der Landwirtschaft.
©David Edwards

Igel gesucht im Kanton Thurgau

Igel werden seltener

Der Lebensraum der Igel hat sich in den letzten fünfzig Jahren stark verändert. Igel waren ursprünglich in einer offenen, vielfältigen Kulturlandschaft zu Hause. Mit der Intensivierung der Landwirtschaft und dem Verlust an Strukturen wurden Igel in diesen Lebensräumen immer seltener. Im Gegenzug waren Igel häufiger im Siedlungsraum anzutreffen, wo sie in durchgrüntem Wohnquartieren neue Lebensräume fanden. In den letzten Jahren mehren sich die Hinweise, dass die Igelpopulation in der Schweiz weiter abnimmt. Die bauliche Verdichtung, der Verlust an wertvoller Grünfläche und der zunehmende Verkehr scheinen dem Igel zu schaden. Untersuchungen aus anderen Regionen zeigen, dass heute weit weniger Igel unterwegs sind, als noch vor zwanzig Jahren: In Zürich wurde sogar eine Abnahme von 40% dokumentiert.

Den Igel auf der Spur

Um herauszufinden, wie es um die Igel im Kanton Thurgau steht, will das Projekt Wilde Nachbarn Thurgau im Sommer 2024 mit Freiwilligen die Igel mittels Spurentunnel und Beobachtungsmeldungen erforschen. Dazu werden in verschiedenen Städten und Regionen des Kantons Spurentunnel aufgestellt. Die Spurentunnel werden mit Farb- und Papierstreifen ausgerüstet und in Privatgärten und Grünflächen platziert. Geht ein Igel durch einen solchen Spurentunnel, hinterlässt er seine Pfotenabdrücke.

Allgemeines

So wird sichtbar, wo Igel unterwegs sind. Ausserdem wird die Bevölkerung aufgerufen, Igelbeobachtungen auf thurgau.wildenachbarn.ch zu melden.

Freiwillige gesucht

Für das Projekt werden Freiwillige gesucht, die zwischen Mai und September 2024 während einer Woche 10 Igelspurentunnel betreuen. Haben Sie Interesse, mitzumachen? Dann melden Sie sich gerne für den Informationsanlass am Donnerstagabend, 25.4.2024 um 18.30 Uhr in Weinfelden an. An diesem Anlass erfahren Sie mehr zur Lebensweise des Igels und erhalten Informationen, wie Sie aktiv am Projekt mitmachen und beim Betreuen der Spurentunnel helfen können. Anmeldungen an thurgau@wildenachbarn.ch.

Wilde Nachbarn Thurgau mit einer breiten Trägerschaft

Das Projekt Wilde Nachbarn Thurgau wurde 2019 lanciert und möchte Wildtiere im Siedlungsraum erforschen, schützen und fördern. An der Projektträgerschaft «Wilde Nachbarn Thurgau» beteiligen sich fünf lokale Organisationen und Institutionen: das Naturmuseum Thurgau, Pro Natura TG, der WWF TG, die Thurgauische Naturforschende Gesellschaft und der Thurgauer Vogelschutz.

Kontakt Katja Rauchenstein, Projektleiterin Wilde Nachbarn Thurgau thurgau@wildenachbarn.ch



© Bernadette Schoeffel / wildenachbarn.ch

Ausgeschlafene Mitarbeitende – ein Erfolgsfaktor

Wenn wir schlecht schlafen, sind wir morgens nicht einfach nur müde: Wir können uns zudem nicht konzentrieren, reagieren langsam, fühlen uns überfordert, sind weniger empathisch und unterschätzen Risiken. Die Lungenliga betreut Menschen mit Atemstörungen im Schlaf und zeigt Mitarbeitenden in Betrieben, wie sie ihren Schlaf verbessern.

Führungskräfte brüsten sich oft damit, dass sie mit wenig Schlaf auskommen. Doch Fakt ist: Chronischer Schlafmangel macht krank. Neben Ernährung, Sport und sozialen Kontakten gehört guter Schlaf zu den vier bedeutendsten Faktoren, um körperlich und psychisch gesund zu bleiben.

Jede dritte Person schläft schlecht

Das Resultat der Schweizerischen Gesundheitsbefragung 2023 ist alarmierend: 33 Prozent der Bevölkerung leiden an Schlafproblemen. Schlaflose Nächte sind nicht nur zermürend für die betroffenen Menschen, sie wirken sich auch negativ auf die Wirtschaft aus.

Was ist guter Schlaf?

Gesunder Schlaf hängt nicht nur von der Dauer ab, die Qualität ist massgebend. Nur ein Schlaf mit ausreichenden Tiefschlafphasen ist erholsam.

Allgemeines

Im Schlaf erneuern wir Körper- und Hirnzellen und verarbeiten, was wir tagsüber erlebt haben. Wenn wir nicht oder nur schlecht schlafen, entsteht im Gehirn ein Ungleichgewicht, welches sich negativ auf die psychische und die körperliche Verfassung auswirkt.

Wenn nachts der Atem aussetzt

Manchmal steckt ein körperliches Problem hinter schlechtem Schlaf. Schlafapnoe zählt dabei zu den am weitesten verbreiteten Störungen. Dabei verschliessen sich im Schlaf zeitweise die Atemwege. Die nächtlichen Atemaussetzer verunmöglichen einen erholsamen Schlaf. Von Schlafapnoe betroffene Menschen sind daher tagsüber oft sehr müde und können sich nicht konzentrieren. Eine nicht therapierte Schlafapnoe erhöht das Risiko für Unfälle, Übergewicht, Diabetes und Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Nicht alle Betroffenen leiden unter denselben Symptomen, wie zum Beispiel Schnarchen. Deshalb ist eine ärztliche Abklärung wichtig. Schlafapnoe lässt sich gut behandeln. Die Lungenliga ist bei der Betreuung schweizweit führend. Sie berät rund 90 000 Schlafapnoe-Betroffene. «Ich war total erschöpft, weil ich so lange schlecht geschlafen hatte. Die Behandlung hat meine Lebensqualität enorm verbessert. Nach einer kurzen Eingewöhnungszeit konnte ich endlich wieder tief schlafen», erzählt eine Patientin.

Tief schlafen und im Betrieb durchstarten

Wenn kein körperliches oder psychisches Problem vorliegt, können wir guten Schlaf trainieren. Denn: Wer gut schläft, geht morgens motivierter zur Arbeit, ist produktiver, einfühlsamer und handelt risikobewusster. Ein erholsamer Schlaf unterstützt Gedächtnis und Lernfunktionen, stärkt das Immunsystem und sorgt für Energie und Wachheit am Tag darauf. Deshalb tragen ausgeschlafene Mitarbeitende massgeblich zum Erfolg eines Unternehmens bei.

«PulMotion» ist ein Programm, welches in Betrieben die Lungengesundheit der Mitarbeitenden fördert. Ein wissenschaftlich erprobtes Screening ermittelt schlafbezogene Atemstörungen von Mitarbeitenden. Im Workshop «Endlich schlafen» lernen die Teilnehmenden die Zusammenhänge zwischen Atmung, Schlaf und Leistungsfähigkeit kennen. Einfache Übungen helfen, besser zu schlafen.

Am 15. März ist der Welttag des Schlafes. An diesem Tag wird weltweit auf den wichtigen Gesundheitsfaktor Schlaf aufmerksam gemacht.

pulmotion.ch / lungenliga.ch/schlafapnoetest

Kontakt: Lungenliga Thurgau medien@lungenliga-tg.ch

Ausgeschlafen?

PulMotion
Powered by Lungenliga

ist ein Programm der Lungenliga, welches in Betrieben die Lungengesundheit der Mitarbeitenden fördert.

Interesse?



pulmotion.ch



LUNGENLIGA THURGAU

Allgemeines

bamix®: 70 Jahre Genialität in Ihrer Küche

Im bamix® Shop,
Hauptstrasse 23 in 9517
Mettlen

Freitag, 22. März 2024
von 09:00 bis 17:00 Uhr
Samstag, 23. März 2024
von 09:00 bis 15:00 Uhr



Freitag:

10:00 Uhr Produktionsrundgang
11:00 Uhr Live-Vorführung bamix®
13:00 Uhr Produktionsrundgang
14:00 Uhr Live-Vorführung bamix®
15:00 Uhr Produktionsrundgang
16:00 Uhr Live-Vorführung
bamix®

Samstag:

09:00 Uhr Produktionsrundgang
10:00 Uhr Live-Vorführung bamix®
11:00 Uhr Produktionsrundgang
12:00 Uhr Live-Vorführung bamix®
13:00 Uhr Produktionsrundgang
14:00 Uhr Live-Vorführung
bamix®



natürlich.
leidenschaftlich.
auserlesen.

Tauchen Sie ein in
die Welt der
Gewürze und
degustieren Sie!

Profitieren Sie von
diversen
Aktionen und
erleben Sie den bamix®
live!

www.bamix.ch

Agenda

23. März 2024 9.30 - 12.00 Uhr	Sammelstelle Alder geöffnet
25. März 2024	Grünabfuhr
27. + 28. März 2024	Häckseltour (nähere Infos siehe Seite 3)
30. März 2024	Papiersammlung Märwil
3. April 2024 ab 7.00 Uhr	Kunststoffsammlung
8. April 2024	Grünabfuhr
8. April 2024	Kartonsammlung in Affeltrangen bei UFC Hauptstrasse in Märwil bei Garage Heuberger u. Hilber
17. April 2024 ab 7.00 Uhr	Kunststoffsammlung
18. April 2024 ab 11.30 Uhr	Mittagstisch ProSenectute Restaurant Frohsinn, Buch b. Märwil
22. April 2024	Grünabfuhr
27. April 2024 9.30 - 12.00 Uhr	Sammelstelle Alder geöffnet

Allgemeines

Gemeindepräsident
Glauco Schaub
glauco.schaub@affeltrangen.ch

Vize-Gemeindepräsidentin
Käthi Burkard
kaethi.burkard@affeltrangen.ch
079 903 99 02

Medienverantwortlicher
Domenic Wyss
domenic.wyss@affeltrangen.ch

Gemeindeschreiberin
Erika Michel
erika.michel@affeltrangen.ch
058 346 25 11

Bauverwaltung
Roger Weber (Leiter)
roger.weber@affeltrangen.ch
058 346 25 03

Noé Marolf (Leiter-Stv.)
noe.marolf@affeltrangen.ch
058 346 25 15

Steueramt, AHV-Zweigstelle, IPV
Carmen Breu
carmen.breu@affeltrangen.ch
058 346 25 04

Einwohneramt, KK-Kontrolle, Hunde
Yannick Kilian
yannick.kilian@affeltrangen.ch
058 346 25 02

Finanzverwaltung
Fabienne Schnyder
fabienne.schnyder@affeltrangen.ch
058 346 25 13

**Soziale Dienste Lauchetal-Thurtal,
Case Management**
Hauptstrasse 22, 9555 Tobel
sozialesdienste@sdlt.ch
058 346 05 60

Wasserwart, Technische Werke
Bruno Walser
bruno.walser@affeltrangen.ch
078 699 48 66

Lernender
Berat Saliji
berat.saliji@affeltrangen.ch
058 346 25 07

Gemeindeverwaltung
Hauptstrasse 6, 9556 Affeltrangen
058 346 25 00
www.affeltrangen.ch

Notfallnummer Technische Werke
058 346 25 25

Notfallnummer Bestattungsamt
079 636 21 14

Öffnungszeiten
Mo: 08.00-11.30 & 14.00-17.00 Uhr
Di: 08.00-11.30 & 14.00-17.00 Uhr
Mi: 08.00-11.30 & 14.00-17.00 Uhr
Do: 08.00-11.30 & 14.00-18.00 Uhr
Fr: 08.00-11.30 Uhr

Satz und Druck
Gemeindekanzlei Affeltrangen

**Redaktionsschluss nächste
Ausgabe: 5. April 2024**

Ursi's Backhüsli

Wiesengrund 1
9562 Märwil

Selbstbedienung
jeden Samstag ab 09:00



Frohe Ostern

